

Pfarrei St. Josef - Erfurt mit

St. Martin/Witterda, St. Antonius/Gispersleben
St. Marien/Stotternheim, Hl. Familie/Gebesee

Pfarrbrief Oktober / November 2016



Sonntag der Weltmission
Die Solidaritätsaktion der Katholiken weltweit
23. Oktober 2016

»... denn sie werden Erbarmen finden «
Mt 5,7

missio
glauben. leben. geben.

Spendenkonto Pax-Bank eG
IBAN DE23 3706 0193 0000 1221 22

www.missio-hilft.de

Rosenkranzandachten

- > **Sonntag um 18 Uhr in Witterda** (02.+09.+16.+23.10.)
- > **Montag um 17 Uhr in St. Josef** (03.+10.+17.+24.+31.10.)
- > **Dienstag um 18 Uhr in Stotternheim** (04.+11.+18.+25.10.)
- > **in Gebesee am Sonntag, 23.10. um 17 Uhr**

Kirchweihfest St. Marien Stotternheim - Sonntag, 09.10.

9.00 Uhr Festgottesdienst

*anschließend Kirchenkaffee mit Bericht vom Weltjugendtag
durch zwei jugendliche Teilnehmer aus der Gemeinde*

Gottesdienste zu Allerheiligen/Allerseelen

01.11. - Allerheiligen: 18 Uhr HI. Messe in St. Josef

**02.11. - Allerseelen: 18 Uhr HI. Messe in Witterda,
zuvor um 17.30 Uhr Gräbersegnung**

Gräbersegnung

- > **Samstag, 05.11. um 14.00 Uhr** auf dem Friedhof Stotternheim
- > **Sonntag, 06.11. um 14.30 Uhr** auf dem Hauptfriedhof Erfurt
- > **Sonntag, 06.11. um 14.00 Uhr** Elxleben - 14.45 Uhr Dachwig -
15.30 Uhr Großfahner - 16.15 Uhr Friedrichsdorf
- > **in Gispersleben, Gebesee und Walschleben am Sonntag, 06.11.**
jeweils nach dem Gottesdienst

Kirmes Witterda 05./06.11.

Samstag um 20 Uhr Tanz im Saal

Sonntag um 10 Uhr Festhochamt mit dem Männerchor

anschließend Frührschoppen

15 Uhr Familiennachmittag im Saal

Kirchweihfest St. Antonius Gispersleben - Sonntag, 20.11.

9.00 Uhr Festgottesdienst

anschließend Gemeindegkaffee

„Heimspiel“ für unseren Pfarrer

Der Pfarreiausflug



Unser Pfarreiausflug führte uns in diesem Jahr in die Heimatstadt unseres Pfarrers, Herrn Dr. Schönefeld, nach Bad Blankenburg. Schon im Bus erzählte unser Pfarrer bei einem Interview, welches Herr Sonntag führte, von seiner Kindheit und Jugend. Im Vorbeifahren konnten wir sein Elternhaus sehen. Wir fuhren auf seinem früheren Weg zur Kirche und dem Schulweg, den unser Pfarrer ab der 10. Klasse mit dem Fahrrad zurücklegte. Stellen, an denen er mit seinen Freunden spielte, zeigte Pfarrer Schönefeld uns ebenfalls.

Unser erstes Ziel war die Kirche von Bad Blankenburg. Hier feierten wir gemeinsam Gottesdienst. Und auch in der Kirche gab es manche Anekdote aus dem Leben unseres Pfarrers zu hören.

Das gemeinsame Mittagsbuffet fand in den Räumen der Gemeinde statt, da ein Regenguss ein Picknick im Freien unmöglich machte. Während des Essens gab uns Herr Kugler, der Gemeindeferent, Informationen über die Gemeinde Saalfeld/Rudolstadt, zu der auch Bad Blankenburg gehört.

Gut gestärkt ging es dann weiter zur Heidecksburg. Einige sahen sich die **Ausstellung „Rococo en miniature“** an, die anderen ließen sich von einem Page durch das Schloss führen. Inzwischen gab es wieder Sonnenschein und allen nutzten die Gelegenheit zu einem Bummel über den Schlosshof und in den Schlossgarten. Während der Fahr-



ten erzählte uns Frau Herzberg viel Wissenswertes über unsere Reiseziele.

Der dritte Höhepunkt des Ausfluges war die Klosterruine Paulinzella. Hier tranken



wir gemeinsam Kaffee und ver-speisten den mitgebrachten Kuchen. Es gab die Gelegenheit, sich den Kräutergarten anzusehen. Ein Regenguss trieb uns dann wieder in den Bus.

Es war ein sehr schöner, abwechslungsreicher Tag. Danke an alle, die den Ausflug vorbereitet haben und an alle, die mitgefahren sind.

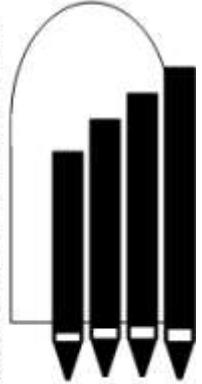
Orgelkonzert in Witterda

Am Sonntag, den 30.Oktober 2016
wird ganz herzlich um 16.00 Uhr
zu einem Konzert für Panflöte und Orgel
in die St.-Martin-Kirche in Witterda eingeladen.



Seit 6 Jahrtausenden kennt man die Panflöte, diese gebrochenen Rohre, in die der Wind bläst. Eigentlich ist sie eine Vorgängerin der heutigen Orgel mit ihren festgefügt Pfeifen. Aber sie bekommt ihre Kraft aus dem Inneren des Menschen, dem Atem.... **DER ATEM DER WELT** ist die Überschrift über ein Programm, dessen musikalischer Bogen sich sehr weit spannt – von Praetorius über Johann Sebastian Bach, Giulio Caccini bis hin zu Gaston Litaize und internationalen Volksweisen.

Förderverein zur Sanierung der Orgel
in der Kirche St. Martin Witterda e.V.



Als Solisten werden Helmut Hauskeller (Panflöte) aus Berlin und Martin Heß (Sondershausen) an der Orgel zu hören sein.

Helmut Hauskeller wurde in Berlin geboren. Seit 1989 führen ihn neben CD-Produktionen und Fernsehaufzeichnungen zahlreiche Konzerte, meist mit Orgel -, aber auch mit Ensemble- oder Orchesterbegleitung durch verschiedene Länder Europas, den USA und Afrika.

Martin Heß arbeitete nach seinen kirchenmusikalischen Studien bis 2013 als Musikpädagoge für Klavier, Korrepetition und Orgel an den Musikschulen in Sondershausen und Nordhausen. Er spielt als Organist und Cembalist in verschiedenen kammermusikalischen Vereinigungen und ist Leiter eines Projektchores zur Pflege der geistlichen Musik.

Helmut Hauskeller und Martin Heß konzertieren gemeinsam seit 1992 im In- und Ausland.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende zur Deckung der Kosten gebeten.

Liturgisches Stichwort: Glaubensbekenntnis und Fürbitten

An den Sonn- und Feiertagen folgt in der Hl. Messe auf die Predigt das Glaubensbekenntnis. Es ist also die Antwort und Zustimmung der Gemeinde zum in den Lesungen gehörten und in der Predigt erläuterten Wort Gottes. Zudem ruft sich die versammelte Gemeinde die wesentlichen Glaubenswahrheiten in Erinnerung, bevor sie dann auch das Geheimnis ihres Glaubens im Mahl Jesu feiert.

Ursprung des Credo, das erst um das Jahr 1000 fester Teil der Meßfeier wurde, ist das Taufbekenntnis, wie es noch heute in der Osternacht begangen wird. Für die Feier der Hl. Messe vorgesehen ist zuerst das sogenannte „Große Glaubensbekenntnis“ (*siehe GL 586*), das die ersten Konzilien formuliert haben und das deswegen Nicäno-Konstantinopolitanisches Credo heißt. Auch verwendet werden kann das (kürzere) Apostolische Glaubensbekenntnis, was im deutschen Sprachraum (leider) zur Regel geworden ist. Zu beiden Bekenntnissen bietet das „Gotteslob“ mehrere Fassungen zum Singen an. Ein Credo-Lied kann manchmal mit anderen Formulierungen den Glauben ausdrücken, soll es aber nur ausnahmsweise ersetzen, weil der Inhalt dabei meist sehr reduziert wird.

Den Abschluss des Wortgottesdienstes bilden die Fürbitten. Die Liturgiereform des II. Vatikanischen Konzils hat sie nach über 1000 Jahren wieder zu einem festen Bestandteil der Messfeier gemacht. In den Fürbitten übt die Gemeinde ihr priesterliches Amt durch ihr Beten für alle Menschen aus; im Licht des Wortes Gottes kommt durch die aktuellen Anliegen der „Atem der Gegenwart Gottes“ in die Liturgie hinein. Die Fürbitten werden auch allgemeines Gebet genannt, um zu zeigen, dass nicht nur persönliche Anliegen, sondern das Heil aller Menschen bedacht werden soll. Gebetet wird (im Sinn von 1 Tim 2, 1-3) für die Anliegen der Kirche, für die Regierenden und die Welt, für die von verschiedener Not Bedrückten und für bestimmte Gruppen von Menschen bzw. die Ortsgemeinde. Mit ihrem Fürbittruf macht die Gemeinde sich die Bitten zu eigen. In den letzten 50 Jahren sind viele Fürbittenbücher entstanden und wir verwenden im Gottesdienst fast immer zwar neue, aber dennoch schon vorformulierte Bitten. Eigentlich müsste es das Ziel einer lebendigen Gemeinde sein, diese Bitten für die Menschen in der Welt wenigstens immer mal wieder tatsächlich frei im Gottesdienst zu nennen, als ihr eigenes Gebet vor Gott in dieser Zeit.

Termine und Veranstaltungen in unseren Gemeinden

Religionsunterricht Grundschule

in Walschleben u. Gispersleben in der Schule

in der Gemeinde (schulübergreifend):

1./2. Klasse: Dienstag, 15.30 Uhr in St. Josef

3./4. Klasse: Montag, 15.30 Uhr in St. Josef

Erstkommunionvorbereitung

Mittwoch, 16.15 Uhr in Witterda (für 3./4. Klasse)

Elternabend am Mittwoch, 09.11. um 19.00 Uhr in Witterda

Ministrantenstunde

Montag, 07.11. um 16.30 Uhr in St. Josef

Gottesdienst mit jüngeren Kindern (ab 3 Jahre bis 2. Klasse)

Sonntag, 06.11. um 10.30 Uhr Gemeindehaus St. Josef

Familiengottesdienst: Sonntag, 30.10. um 10.30 Uhr in St. Josef

Vorbereitungstreffen der Kinder am Samstag, 29.10. um 10.30 Uhr

Martinsfeiern

Donnerstag, 10.11.: 17.15 Uhr Martinsspiel auf der Marienwiese

18.00 Uhr Martinsfeier auf dem Domplatz

> 18.00 Uhr Martinsfeier in Stotternheim, Beginn St. Marien mit Martinsspiel, dann Laternenzug zur evgl. Kirche

Freitag, 11.11.: 17.00 Uhr Martinsfeier in Witterda,

Beginn in St. Martin, dann Laternenzug zur Kapelle

**Kirchen
Laden**

am Dom

Domplatz 25

99084 Erfurt

Tel. 0361 - 2 11 91 19

Inhaberin Ute Banse

www.kirchenladen-erfurt.de



Nach Ihren Wünschen gestalten und beschriften wir festliche Kerzen

Altarkerzen, Festtagskerzen, passende Leuchter, Kerzenverziermaterial, christliche Literatur, Kalender und Karten, christliche Kunst und Devotionalien, klassische und moderne geistliche Musik

Ganzjährig zahlreiche Weihnachtskrippen mit Nachkaufgarantie für 5 Jahre

Öffnungszeiten: Montag - Samstag 10 - 18 Uhr

Gemeindekaffee nach dem Gottesdienst

Sonntag, 09.10. nach der Hl. Messe in Stotternheim zum
Kirchweihfest mit Bericht vom Weltjugendtag

Sonntag, 09.10. + 20.11. nach der Hl. Messe in Gispersleben

Sonntag, 09.10. + 13.11. nach der Hl. Messe in Witterda

Sitzung des Pfarrgemeinderates

Dienstag, 29.11. um 18.30 Uhr in St. Josef

Sitzung des Filialgemeinderates

Dienstag, 25.10. um 18.30 Uhr in St. Josef

Mittwoch, 26.10. um 19.00 Uhr in Gispersleben

Mittwoch, 16.11. um 19.30 Uhr in Witterda

Dienstag, 22.11. um 19.30 Uhr in Stotternheim

Chorprobe

Montag, 19.30 Uhr in Gispersleben (Niemöller-Haus/ökum. Chor)

Donnerstag, 19.30 Uhr in St. Josef

Ökumenischer Bibelkreis

Mittwoch, 05.10. und 02.11. um 19.30 Uhr in St. Josef

Geselliges Tanzen „Tanz mit - bleib fit“

Donnerstag von 14.50 - 16.15 Uhr im Gemeindesaal von
St. Antonius /GIS am 29.09. und 06. und 27.10., 17. und 24.11.

Männerstammtisch

Dienstag, 15.11. um 19.30 Uhr im „Deutschen Haus“ Stotternheim
20 Jahre Stotternheim als Ortsteil von Erfurt– eine Bilanz

Seniorentreff

Mittwoch, 05.10. und 02.11. um **14.30** Uhr in Gispersleben
(Beginn mit Gottesdienst)

Mittwoch, 12.10. und 09.11. um 14.30 Uhr in Witterda

Donnerstag, 20.10. und 17.11. um 15.00 Uhr in Stotternheim
(Beginn mit der Hl. Messe)

Montag, 24.10. um 9.00 Uhr in St. Josef

(Beginn mit der Hl. Messe)

Arbeitseinsatz

Samstag, 05.11. ab 9.00 Uhr in Stotternheim -
zum Abschluss am Mittag Suppenessen

Ökumenische Friedensdekade

Die ökumenische Friedensdekade gibt es seit 1980, im Erfurter Norden ist sie im vergangenen Jahr erstmals begangen worden. An den 10 Tagen vor dem Buß – und Betttag wird um den Frieden in der Welt gebetet - heute mehr denn je ein wichtiges Anliegen. Von Montag, 07.11. bis Mittwoch, 16.11. wird täglich an verschiedenen Orten Friedensgebet sein, u.a. am

Montag, 07.11. u. Mittwoch, 09.11. um 18.00 Uhr in St. Josef und am Mittwoch, 16.11. (Buß- und Betttag) um 18.00 Uhr der ökumenische Bittgottesdienst in der evang. Martinikirche zum Abschluss.

Herzliche Einladung dazu und die Bitte ums Mitbeten!



Herausgeber: Kath. Pfarrei St. Josef, Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt

www.stjosef-erfurt.de

E-Mail: st.josef.erfurt@t-online.de

Pfarrer Dr. Wolfgang Schönefeld

Telefon: 0361 /731 23 85

Gemeindereferent Sebastian Braun

Für Seelsorgegespräche stehen wir jederzeit bzw. nach Vereinbarung zur Verfügung.

Pfarrkonto: BIC: GENODED1PAX - IBAN: DE11370601935000955010

Pfarrbüro St. Josef geöffnet: Pfarrsekretärin Frau Lorenz

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

St. Antonius/Gispersleben: Neustrelitzer Str. 18, 99091 Erfurt

Sprechzeit des Pfarrers am Freitag ab 17.30 Uhr

St. Marien/Stotternheim: Pfarrer-Bartsch-Ring 17, 99095 Stotternheim

Sprechzeit des Pfarrers am Donnerstag ab 17.30 Uhr

St. Martin / Witterda: Kirchberg 64, 99189 Witterda

Sprechzeit des Pfarrers am Mittwoch ab 17.00 Uhr

Hl. Familie / Gebesee: Ringlebener Str., 99189 Gebesee

Redaktion: Pfarramt St. Josef / S. Braun

Druck: E. Dittrich

Der nächste Pfarrbrief erscheint zum Advent



Helfen, wo es am Nötigsten ist.
Ihre Spende am Sonntag der Weltmission.

Die missio-Kollekte am Sonntag der Weltmission ist in ihrer Art einzigartig. Nahezu alle Gemeinden auf der Welt beteiligen sich an dieser größten Solidaritätsaktion der Katholiken. Die gesammelten Gelder fließen in kirchliche Projekte in den ärmsten Ländern der Welt. Auf diese Weise kann unsere finanzielle Unterstützung zum Hoffnungszeichen werden für viele Menschen in Not und Armut. Für Ihre Spende danken wir herzlich!

Mehr unter www.missio-hilft.de/WMS